

Mainstockheim

Baudenkmäler

- D-6-75-146-8** **Am Kirchberg 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Halbwalmdachbau, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-3** **Am Kirchberg 8.** Küsterhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Treppengiebel und rundbogigem Durchgang zur Kirche, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-2** **Am Kirchberg 10.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Turm 15. Jh., Langhaus 1717/19; mit Ausstattung; Kirchhof- und Friedhofsmauer mit rundbogigem Tor; Epitaphien.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-26** **An der Synagoge 3.** Wohnhaus, zweigeschossiger Frackdachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, bez. 1559; Fachwerkscheune und Nebengebäude.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-20** **An der Synagoge 9.** Ehem. Synagoge, heute kath. Gemeindesaal, zweigeschossiger Walmdachbau im Rundbogenstil, 1836.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-1** **Büttnergasse 4; Büttnergasse 6; Hauptstraße 77.** Wohnhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit breitem Rundbogentor, Kalkbruchstein, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-21** **Elektrizitätsgasse 5.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit leicht vorkragenden verputzten Fachwerkobergeschossen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-24** **Gumbertusgasse 9.** Ehem. Kapelle, jetzt Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Dachreiter, im Kern 15. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-6** **Hauptstraße 79.** Gasthaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit barocken Gliederungen und rundbogiger Tordurchfahrt, bez. am Wappenstein 1745; ehem. Kellerbogen, bez. 1545.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-13** **Hauptstraße 80.** Rathaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit korbbogiger Toreinfahrt, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-14** **Hauptstraße 83.** Barocker Türsturz, 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-6-75-146-16** **Hauptstraße 91.** Fenstesturz, Sandstein, bez. 1550.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-17** **Hauptstraße 93.** Wohnhaus, zweigeschossiger traufständiger Walmdachbau mit korbogiger Toreinfahrt, bez. 1816.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-18** **Hauptstraße 95.** Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-19** **Hauptstraße 113.** Gasthof Goldener Löwe, zweigeschossiger Walmdachhaus mit korbogiger Toreinfahrt, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-23** **Hauptstraße 144.** Torhaus, zweigeschossiger Pyramiddachbau mit rundbogiger Tordurchfahrt; 16./17. Jh.; am Nordostausgang des Ortes.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-12** **Mühlweg 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, um 1800.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-11** **Mühlweg 8.** Wohnhaus, dreigeschossiger Walmdachbau mit geohrten Fensterrahmen und verputztem Fachwerkobergeschoss, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-7** **Mühlweg 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, geohrten Fenstern und bauzeitlichem Portal, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-10** **Mühlweg 10.** Gutshof, breiter zweigeschossiger Mansarddachbau mit Toreinfahrt, aus Bruchsteinmauerwerk mit Hausteingliederungen, spätes 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-9** **Mühlweg 12.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Steilsatteldachbau, verputztes Fachwerk, bez. 1511.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-22** **Obere Brunnengasse 1.** Barocker Wappenstein mit grau-silber geviertem Hohenzollernwappen.
nachqualifiziert

- D-6-75-146-4** **Pfarrgasse 4.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit verputztem Fachwerkobergeschoss, 16./17. Jh.; Nebengebäude mit Mansardhalbwalmdach und barocke Hoftorpfosten.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-25** **Schloßstraße 34; Nähe Schloßmauer; Schloßstraße 36; Schloßstraße 32.** Ebracher Hof, ehem. Amtshof des Klosters Ebrach, jetzt Altersheim, Satteldachbau mit geschwungenen Giebeln und Ecktürmen mit Zwiebelhauben, 1618-37; nördlicher Flügelbau 18. Jh. im Kern frühes 17. Jh., südlicher Flügelbau um 1870 mit rundbogigem Tor des 17. Jh. und ehem. Taubenschlag aus Fachwerk; in Hof Brunneneinfassung; von Mauer eingefriedete Gartenanlage 1727-34 mit Balustrade und zweiläufiger Freitreppe, im Garten Pavillon des 19. Jh. und Mikwa Mitte 19. Jh.; im kleinen oberen Garten Wandbrunnen mit Immakulata, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-6-75-146-27** **Vögnitzer Straße.** Altarbildstock, Nische mit Pietà, bekrönt von hl. Sebastian, bez. 1772; an Abzweigung Am Sportplatz.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

Anzahl Baudenkmäler: 25

Mainstockheim

Bodendenkmäler

- D-6-6226-0001** Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6226-0032** Siedlung der Linearbandkeramik und des Mittelneolithikums.
nachqualifiziert
- D-6-6226-0033** Siedlung der Linearbandkeramik und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6226-0139** Siedlung des Mittelneolithikums und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-6-6226-0140** Siedlung der späten Urnenfelder- und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-6-6226-0155** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6226-0156** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6226-0168** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-6-6226-0180** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche von Mainstockheim sowie untertägige Teile der ehemaligen Kirchenburg.
nachqualifiziert
- D-6-6226-0235** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der ehem. Kath. Kirche St. Gumbertus von Mainstockheim.
nachqualifiziert
- D-6-6228-0052** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich des ehem. Ebracher Hofes mit Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 11